

# Abschlüsse

Schülerinnen und Schüler mit Förderschwerpunkt Lernen können folgende Abschlüsse erwerben:

1. **Erfolgreichen Abschluss der Mittelschule** nach Abschlussprüfung (§ 57a Abs.1 VSO-F)
2. **Erfolgreichen Abschluss im Bildungsgang Lernen** nach Abschlussprüfung (§ 57a Abs. 3 VSO-F)

Zusätzlich erhalten alle Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt Lernen nach der 9. Jahrgangsstufe den individuellen Abschluss mit einer Beschreibung ihrer individuellen Leistungen und Kompetenzen.

Darüber hinaus gibt es für Schülerinnen und Schüler mit Förderbedarf Lernen die Möglichkeit über die beruflichen Schulen zur sonderpädagogischen Förderung den Abschluss Mittelschule zu erreichen. Nähere Auskünfte erteilen die Schulen selbst.

# Kontakt

## Ansprechpartner

Hr. Weigand, SoKR  
Oberstufenkoordinator

## Kontakt

Johannes-Still-Schule  
Sonderpädagogisches Förderzentrum Eggenfelden  
Theaterstraße 7  
Eggenfelden  
Telefon: 08721 / 96570  
e-mail:  
Homepage: <https://www.johannes-still-schule.de/>



**Berufliche  
Bildung und  
Abschlüsse**  
am  
Sonderpädagogischen  
Förderzentrum



**Johannes-Still-Schule**  
Sonderpädagogisches Förderzentrum  
Eggenfelden

# Berufs- und Lebensorientierung (BLO)

Zielperspektive für unsere Schülerinnen und Schüler ist langfristig eine Beschäftigung auf dem ersten Arbeitsmarkt.

In den Jahrgangsstufen 7 bis 9 wird eine enge Kooperation mit der Agentur für Arbeit, örtlichen Betrieben und für uns zuständige Förderschulen sowie dem Berufsbildungswerk gesucht.

Die Lerninhalte und berufsrelevante Schlüsselqualifikationen werden in einem kompetenzorientierten, projektorientierten Unterricht erworben.

Die praktischen Inhalte des BLO orientieren sich an den Berufsfeldern, in denen später eine Ausbildung für unsere Jugendlichen möglich ist.



## Lernbereich BLO

Schwerpunktsetzungen in den Jahrgangsstufen 7 bis 9

### Vorbereitungshase (Jgst. 7)

Erste Einblicke in verschiedene Berufe und deren Anforderungen.

Betriebserkundung



### Orientierungsphase (Jgst. 8)

Schüler lernen in einem kompetenzorientierten Unterricht, in Betriebspraktika und in Projekten einzelne Berufsfelder kennen.

zwei 14-tägige Praktikat



### Individualisierungsstufe (Jgst. 9)

Hoher Praxianteil in einem kompetenzorientierten Unterricht.

Vorbereitung auf die Abschlussprüfungen

In zwei Betriebspraktika spezialisieren sich die Schüler in einem Berufsfeld

## Berufsberatung

Die Berufsberatung (Fr. Amman-Daiß) der Agentur für Arbeit kommt an die Schule zur persönlichen Beratung. Die Schüler werden individuell begleitet.

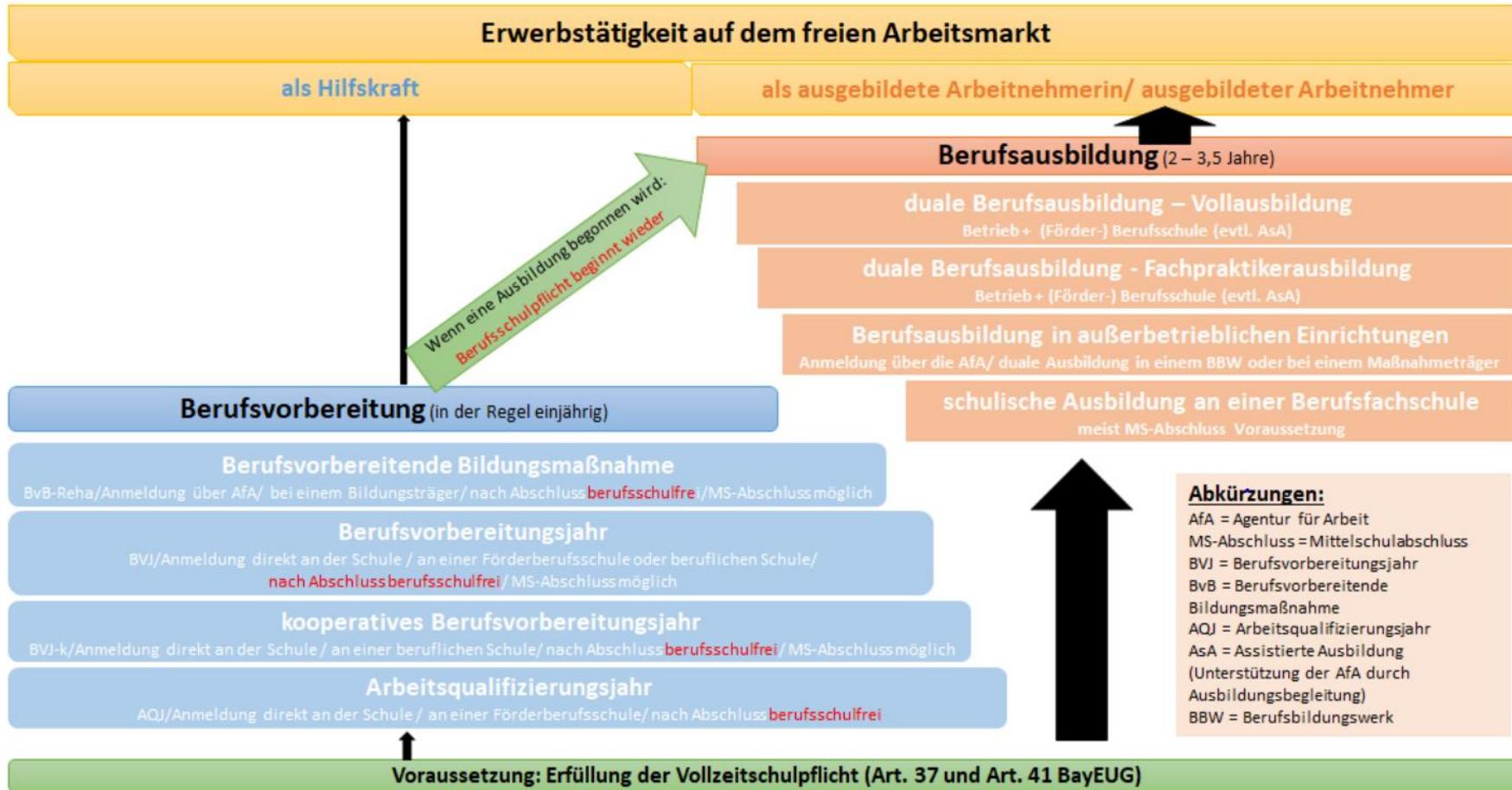
Die Eltern und Schüler werden über die weiteren Bildungs- und Anschlussmöglichkeiten nach der Schule informiert (siehe Übersicht).

Eingeladen sind auch immer die Eltern, die ein wichtiger Kooperationspartner in der Phase der Berufsorientierung der Jugendlichen sind.

Angeboten werden zudem Workshops zum Vorstellungsgespräch.



## Wege in den Beruf für Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt Lernen



✍ Thomas Stadler, SKR – Susanne Zeller-Fries, RSchDin